

**DEPARTEMENT
BAU, VERKEHR UND UMWELT**
Abteilung Landschaft und Gewässer

Natur und Landschaft

7. Februar 2019

ANLEITUNG

Kartenausschnitte der Online Karte "Biodiversitätsförderflächen im Kulturland" erstellen

Die Kartenausschnitte der Online Karte "Biodiversitätsförderflächen im Kulturland" ist eine obligatorische Beilage beim Einreichen eines Beitragsgesuchs. Um einen Kartenausschnitt zu erstellen, gehen sie wie folgt vor (Anleitung mit Bildern ab Seite 3):

1. Rufen Sie über den Link www.ag.ch/geoportal das Geoportal des Kantons Aargau auf und klicken Sie danach auf "**Online Karten starten**".

2. Um zu Ihrem Objekt zu gelangen, können Sie zwei Funktionen verwenden:

Suchfenster: Tragen Sie im oberen linken Suchfenster eine räumliche Information Ihres Objektes ein, z.B. den Ort, die Adresse, Koordinate (Trennung durch Leerschlag), Parzelle, PLZ oder den Flurnamen.

Wählen Sie eine der Optionen, welche anschliessend im Menü darunter angeboten wird.

Maus: Halten Sie die linke Maustaste auf der Online Karte gedrückt während Sie die Maus gleichzeitig in die gewünschte Richtung bewegen, um den Ort zu wechseln.

Drehen Sie das Scrollrad der Maus nach vorne resp. hinten, um den Kartenausschnitt zu verkleinern resp. zu vergrössern.

3. Wählen Sie rechts im blau hinterlegten Auswahlménü unter "**Karten**" → "Kanton Aargau" das Online Karten-Thema "**Biodiversitätsförderflächen im Kulturland**" aus. Das Kartenthema kann auch mit dem Kürzel "**BFF**" erreicht werden.

- Bitte beachten Sie: Werden auf der Fläche, auf welcher die Naturschutzmassnahmen geplant sind, bereits Beiträge gemäss Direktzahlungsverordnung (DZV) bezogen und sind die geplanten Massnahmen Voraussetzung für den Bezug von Direktzahlungen (z. B. Mähen und Abführen des Schnittgutes, Heckenpflege etc.), können nicht zusätzlich dafür Naturschutzbeiträge beantragt werden.

4. Um die Standorte der Naturschutzzonen und -objekten in Ihrer Gemeinde sichtbar zu machen, setzen Sie unter "**Legende**" → "**Sichtbarkeit**" einen Häkchen bei "**Schutz gemäss Kulturlandplan**" und den darunter liegenden Schutzobjekten. Um Letztere anzuzeigen, klicken Sie auf das "+" rechts beim Häkchen.

Stellen Sie sicher, dass bei den folgenden Karten ebenfalls ein Häkchen gesetzt ist:

- „**Vertragsflächen Labiola**“
- „**Biodiversitätsförderflächen (Q1)**“
- „**Parzellen (AV)**“

5. Wählen Sie rechts im Auswahlménü unter "**Zeichnen**" das **Linien-Werkzeug**  aus. Wählen Sie eine Farbe und Linienstärke und zeichnen Sie die Fläche ein, in welcher die Naturschutzmassnahmen geplant sind.
6. Um das Objekt zu beschriften, aktivieren Sie das **Text-Werkzeug**  Wählen Sie eine Farbe und Schriftgrösse und klicken Sie auf die Stelle, an der Sie den Text einfügen möchten.

Die Beschriftung der Objekte können auch zu einem späteren Zeitpunkt noch auf der Karte eingefügt werden (→ 8: Beschriftung Untertitel; → 11: Nach Erstellen des PDFs).

Falsch eingezeichnete Flächen und Linien können auf drei Weisen gelöscht werden:

-  Letzten Schritt rückgängig machen;  Einzelne Flächen/Linien durch Anklicken löschen;
 Alle Flächen/Linien löschen

7. Um die Flächengrösse eines Objektes zu bestimmen, klicken Sie rechts im Auswahlménü unter „**Messen**“ auf **Fläche messen**  und zeichnen Sie die Fläche ein, deren Grösse sie messen möchten.

Um eine Länge zu messen (z.B. bei Hecken), wählen Sie das Werkzeug „**Distanz messen**“.



8. Öffnen Sie das dropdown-Menü „**Drucken**“. Um zu sehen, bei welchem Massstab ihr Objekt optimal gedruckt werden kann, klicken Sie dafür auf die **Vorschau**  des Druckbereichs.

Um den Kartenausschnitt zu verschieben, halten Sie die linke Maustaste gedrückt, während Sie die Maus bewegen.

Wichtig: Verwenden Sie **keinen Massstab** der **grösser als 1:2'500** ist. Sollten beim Massstab von 1:2'500 nicht alle Ihre Objekte auf einen Kartenausschnitt passen, müssen Sie entsprechend mehrere Kartenausschnitte erstellen, ggf. sogar einen Kartenausschnitt pro Objekt.

➔ Wenn nur ein Objekt auf einem Kartenausschnitt ausgedruckt wird, können Sie die **Objektnummer im Feld „Untertitel“ eingeben** und auf die Beschriftung innerhalb des Kartenausschnittes verzichten.

9. Klicken Sie nun auf das **Druckersymbol**  und es wird ein **PDF erstellt**. Erscheint ein Warnhinweis, klicken Sie auf „Karte“ (in hellblauer Schrift) und das PDF mit dem Kartenausschnitt öffnet sich daraufhin.

10. Sie können die erstellte Karte nun **abspeichern** oder **direkt ausdrucken**.

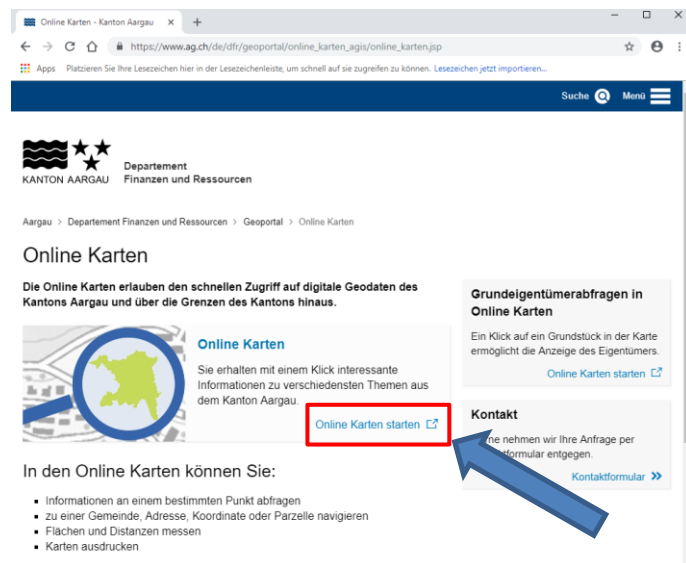
11. Falls Sie die **Objektnummer aus dem Beitragsgesuch** nicht bereits eingetragen haben (→ 6 oder → 8), können Sie dies nachträglich auf dem erstellten PDF nachholen:

1. Klicken Sie rechts im Auswahl-ménü auf „**Kommentieren**“
2. Aktivieren Sie die Funktion „**Textfeld hinzufügen**“ 
3. Zeichnen Sie das Textfeld an der gewünschten Stelle ein.
4. Die **Schriftgrösse und -farbe** können Sie durch Aktivieren der Funktion „**Texteigenschaften**“  anpassen.
Das Fenster öffnet sich auch durch einen Doppelklick auf das eingefügte Textfeld.
5. Mit dem „**Zeichenwerkzeug**“  können Sie auch Linien und Flächen nachträglich noch einzeichnen (→ 6)

12. **Beschreiben Sie das Objekt** auf dem Beitragsgesuch und tragen Sie die **Parzellennummer**, die **Flächengrösse/Länge** des Objektes, die **geplanten Naturschutzmassnahmen** und die **Kosten** ein.

Anleitung mit Bildern

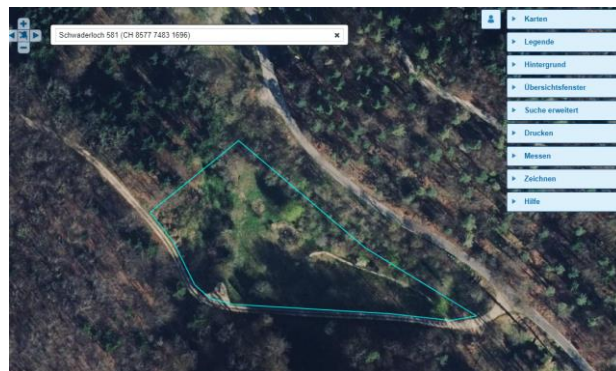
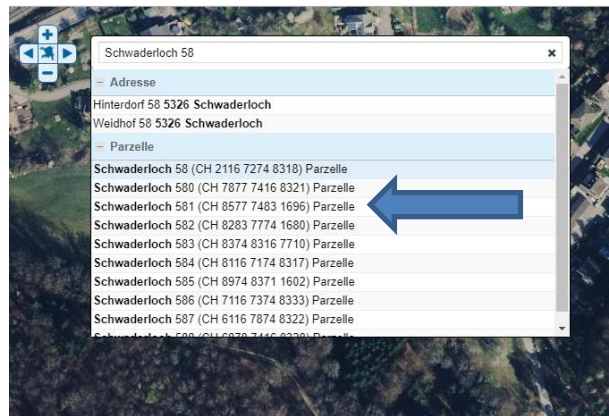
1. Rufen Sie über den Link www.ag.ch/geoportal das Geoportal des Kantons Aargau auf und klicken Sie danach auf "Online Karten starten".



2. Um zu Ihrem Objekt zu gelangen, können Sie zwei Funktionen verwenden:

Suchfenster: Tragen Sie im oberen linken Suchfenster eine räumliche Information Ihres Objektes ein, z.B. den Ort, die Adresse, Koordinate (Trennung durch Leerschlag), Parzelle, PLZ oder den Flurnamen.

Wählen Sie eine der Optionen, welche anschliessend im Menü darunter angeboten wird.



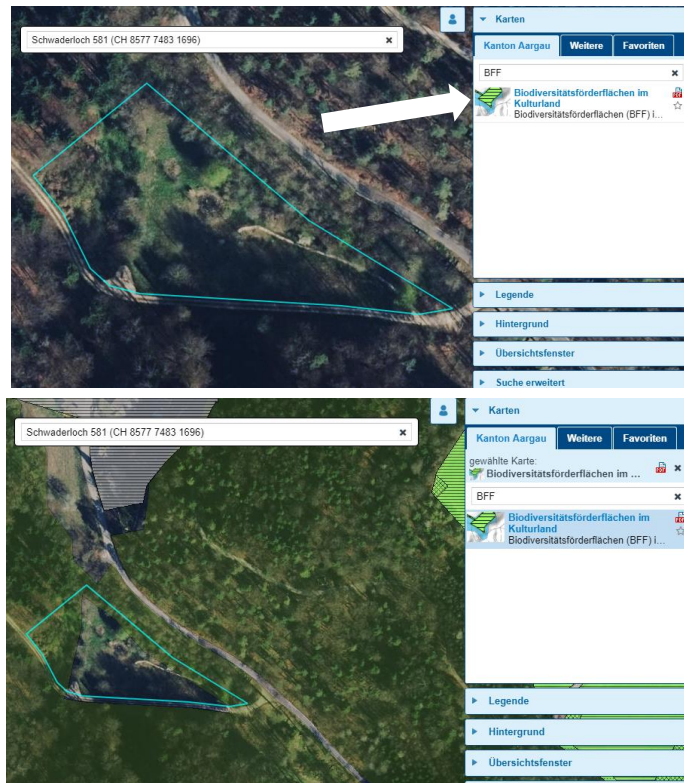
Maus: Halten Sie die linke Maustaste auf der Online Karte gedrückt während Sie die Maus gleichzeitig in die gewünschte Richtung bewegen, um den Ort zu wechseln.

Drehen Sie das Scrollrad der Maus nach vorne resp. hinten, um den Kartenausschnitt zu verkleinern resp. zu vergrössern.

3. Wählen Sie rechts im blau hinterlegten Auswahlmenü unter "**Karten**" → "Kanton Aargau" das Online Karten-Thema "**Biodiversitätsförderflächen im Kulturland**" aus. Das Kartenthema kann auch mit dem Kürzel "**BFF**" erreicht werden.

Bitte beachten Sie: Werden auf der Fläche, auf welcher die Naturschutzmassnahmen geplant sind, bereits Beiträge gemäss Direktzahlungsverordnung (DZV) bezogen und sind die geplanten Massnahmen Voraussetzung für den Bezug von Direktzahlungen (z. B. Mähen und Abführen des Schnittgutes, Heckenpflege etc.), können nicht zusätzlich dafür Naturschutzbeiträge beantragt werden.

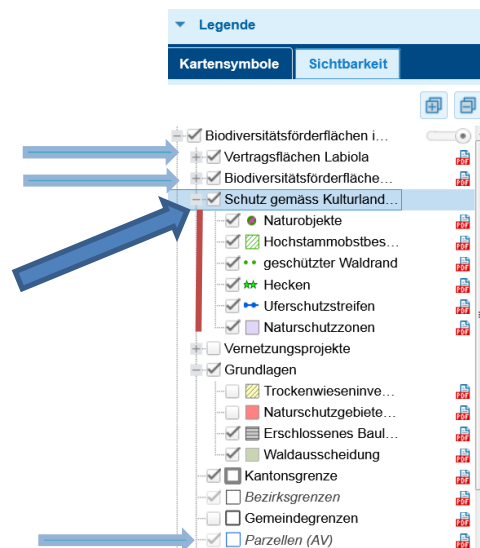
Die Fläche wurde von keinem Landwirt als Biodiversitätsförderfläche angemeldet.



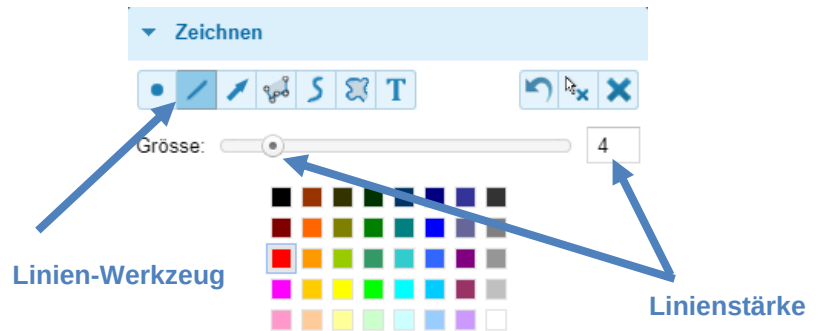
4. Um die Standorte der Naturschutzzonen und -objekten in Ihrer Gemeinde sichtbar zu machen, setzen Sie unter "**Legende**" → "**Sichtbarkeit**" ein Häkchen bei
- "Schutz gemäss Kulturlandplan" und den darunterliegenden Schutzobjekten.

Stellen Sie sicher, dass bei den folgenden Karten ebenfalls ein Häkchen gesetzt ist:

- „Vertragsflächen Labiola“
- „Biodiversitätsförderflächen“
- „Parzellen (AV)“



5. Wählen Sie rechts im Auswahlmenü unter "**Zeichnen**" das **Linien-Werkzeug** aus. Wählen Sie eine Farbe und Linienstärke und zeichnen Sie die Fläche ein, in welcher die Naturschutzmassnahmen geplant sind.

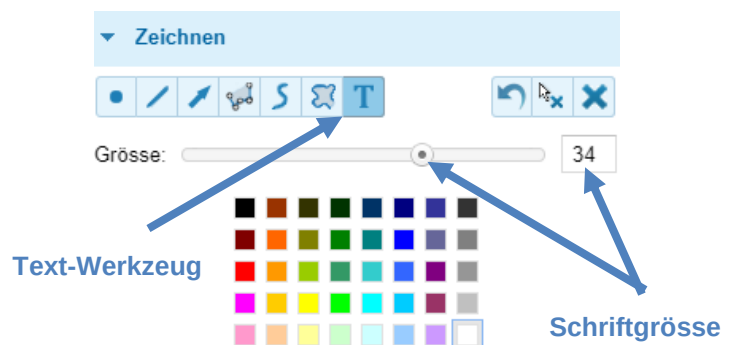


Die Fläche kann auch noch zu einem späteren Zeitpunkt auf der Karte eingezeichnet werden.

➔ 12: Nach erstellen des PDFs



6. Um das Objekt zu beschriften, aktivieren Sie das **Text-Werkzeug**. Wählen Sie eine Farbe und Schriftgrösse und klicken Sie auf die Stelle, an der Sie den Text einfügen möchten.



Die Beschriftung der Objekte können auch zu einem späteren Zeitpunkt noch auf der Karte eingefügt werden.

➔ 8: Beschriftung Untertitel

➔ 11: Nach erstellen des PDFs



Objekt-Nr. aus Beitragsgesuch

Falsch eingezeichnete Flächen und Linien können auf drei Weisen gelöscht werden:



Letzten Schritt rückgängig machen



Einzelne Fläche/Linie durch Anklicken löschen

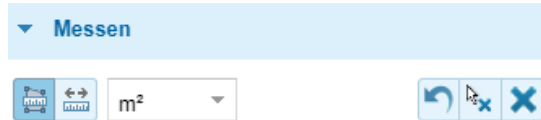


Alle Flächen/Linien löschen

7. Um die Flächengrösse eines Objektes zu bestimmen, klicken Sie rechts im Auswahlmenü unter „Messen“ auf „Fläche messen“ und zeichnen Sie die Fläche ein, deren Grösse Sie messen möchten.



Um eine Länge zu messen (z.B. bei Hecken), wählen Sie das Werkzeug „Distanz messen“.



Messergebnis: 6444.50 m²



8. Öffnen Sie das dropdown-Menü „Drucken“. Um zu sehen, bei welchem Massstab ihr Objekt optimal gedruckt werden kann, klicken Sie dafür auf die **Vorschau** des Druckbereichs.



Um den Kartenausschnitt zu verschieben, halten Sie die linke Maustaste gedrückt, während Sie die Maus bewegen.

Wichtig: Verwenden Sie **keinen Massstab** der **grösser als 1:2'500** ist. Sollten beim Massstab von 1:2'500 nicht alle Ihre Objekte auf einen Kartenausschnitt passen, müssen Sie entsprechend mehrere Kartenausschnitte erstellen, ggf. sogar einen Kartenausschnitt pro Objekt.

Wenn nur ein Objekt auf einem Kartenausschnitt ausgedruckt wird, können Sie die **Objektnummer im Feld „Untertitel“ eingeben** und auf die Beschriftung innerhalb des Kartenausschnittes verzichten.

Drucken

Titel:

Biodiversitätsförderflächen im Kulturland

Untertitel:

2018 - Objekt 1 - Schwaderloch Parzelle 581

Format:

A4

Massstab:

1:1000

Max. 1:2'500

Ausrichtung:

☒ Quer ☐ Hoch

Legende anzeigen:



Massstab anzeigen:



Export (Kartenbild):



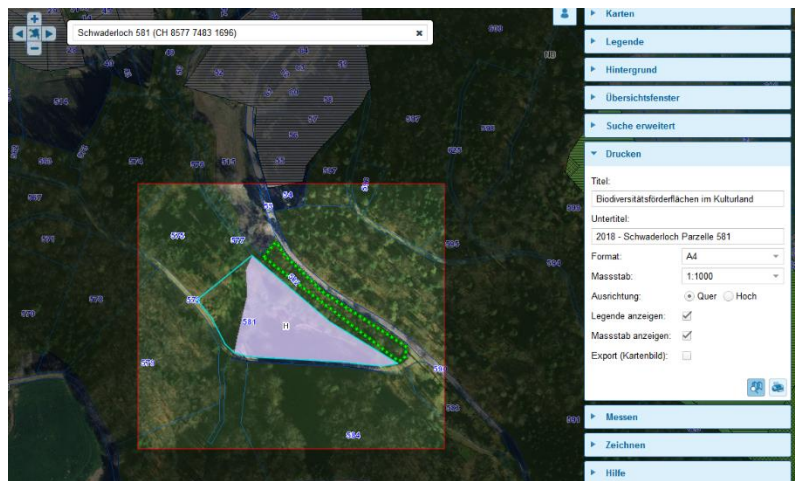
Hier können Sie weitere Informationen zum Objekt hinzufügen:

- Jahr der Massnahme
- Objekt-Nr.
- Parzellen-Nr.
- Name des Naturschutzgebietes
- Flurname
- ggf. Gemeindename

Vorschau



Drucken



9. Klicken Sie nun auf das **Drucker-symbol** und es wird ein **PDF erstellt**.

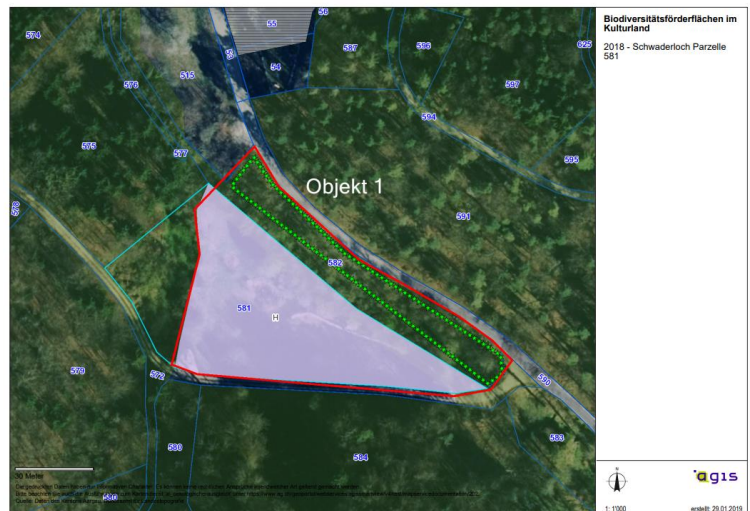
Erscheint der rechtsstehende Warnhinweis, klicken Sie auf „Karte“ (blau) und das PDF mit dem Kartenausschnitt öffnet sich daraufhin.



Warnhinweis

Die [Karte](#) kann nicht direkt angezeigt werden, es ist ein Popupblocker aktiv. Weitere Hinweise finden Sie unter Hilfe in der [Anleitung AGIS Online Karten](#).

10. Sie können die erstellte Karte nun **abspeichern** oder **direkt ausdrucken**.



Abspeichern:

Google Chrome



Internet Explorer

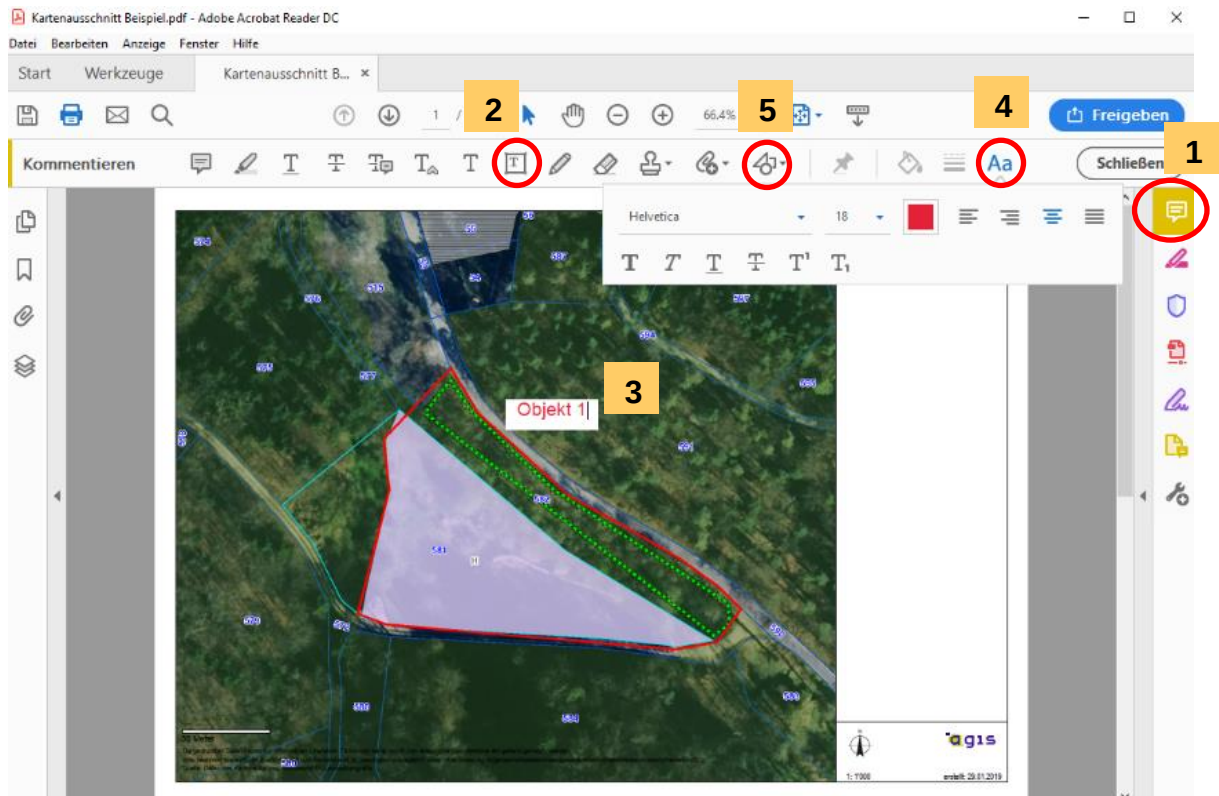


11. Falls Sie die **Objektnummer** aus dem **Beitragsgesuch** nicht bereits eingetragen haben (→ 6 oder → 8), können Sie dies nachträglich auf dem erstellten PDF nachholen:

1. Klicken Sie rechts im Auswahl-menü auf „**Kommentieren**“
2. Aktivieren Sie die Funktion „**Textfeld hinzufügen**“ 
3. Zeichnen Sie das Textfeld an der gewünschten Stelle ein.
4. Die **Schriftgrösse und -farbe** können Sie durch Aktivieren der Funktion „**Texteigenschaften**“  anpassen.

Das Fenster öffnet sich auch durch einen Doppelklick auf das Textfeld „Objekt 1“.

5. Mit dem „**Zeichenwerkzeug**“  können Sie auch Linien und Flächen nachträglich noch einzeichnen (→ 6)



12. **Beschreiben Sie das Objekt** auf dem **Beitragsgesuch** und tragen Sie die **Parzellennummer**, die **Flächen-grösse/Länge** des Objektes, die **geplanten Naturschutzmassnahmen** und die **Kosten** ein (siehe folgendes Beispiel mit fiktiven Namen und Zahlen).

Objekte und geplante Massnahmen

Nr.	Objektname	Parzellen	Fläche [a]	Massnahmen	Kosten [Fr.]
1	Naturschutzzone "Im Berg"	*581	64	Mähen und Schnittgut abführen, Heckenpflege, Neophytenbekämpfung	2500
2	Ruderalfläche "Grien"	*1453, 1455	25	Entbuschen	1000
3	Weiher "Langenmoos"	*1455	16.5	Ausbaggern des Verlandungsbereichs	640
4	Hecke	*850, 851	2	30 m lang; Heckenpflege	200
Gesamtkosten					4'340

Zeile hinzufügen

Zeile entfernen